



13.05.2024

Filmpräsentation: Dr. Gisela Götte im Porträt

Das Clemens Sels Museum Neuss lädt herzlich zur Präsentation des filmischen Porträts über die ehemalige Museumsdirektorin Dr. Gisela Götte, am Mittwoch, 15. Mai 2024, um 19 Uhr, ein. Die erforderliche Anmeldung und auch aktuelle Informationen finden die Besucher*innen auf der Website des Museums www.clemens-sels-museum-neuss.de oder erhalten sie telefonisch an der Museumskasse unter 02131 90-4141.

Im Jahr 1984 begann Dr. Gisela Götte, gebürtige Berlinerin, ihre Tätigkeit im Clemens Sels Museum Neuss. Die vorangegangene Direktorin Irmgard Feldhaus hatte Dr. Götte von der Kunsthalle Bremen ins Rheinland geholt. Im neu erschienen filmischen Porträt über Dr. Götte bezeichnet Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff diese Personalentscheidung als goldrichtig. Die ehemalige Museumsleiterin hat in ihrer Zeit am Neusser Obertor über 80 Ausstellungen möglich gemacht und war als Direktorin für den Sammlungsbereich der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts prägend für das Neusser Museum. Zahlreiche Neuerwerbungen im Bereich des Symbolismus gehen auf sie zurück. Zudem wurde unter ihrer Ägide die Sammlung der Farbmalerie begründet, die heute einer der Schwerpunkte des Museums ist.

Neben dem ehemaligen Kulturdezernenten und Stadtdirektor Brockhoff kommen unter anderem Dr. Christiane Zangs, frühere Museumsdirektorin und spätere Kulturdezernentin, sowie Hartmut Rohmer, langjähriger Vorsitzender des Kulturausschusses zu Wort.

Das filmische Porträt wurde von dem in Neuss ansässigen Medienkünstler Jürgen Hille über Dr. Gisela Götte erstellt. Nach der Filmvorstellung bietet sich die Gelegenheit, zusammenzukommen und sich auszutauschen.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).